

Baugesuchsformular Kanton St.Gallen

Gemeinde St.Gallen
 Gesuchsteller/in Bruno Weder
 Eingang Gemeinde
 BG-Nr. Gemeinde
 BG-Nr. Kanton

Auflage vom
 bis

Nur ein vollständig ausgefülltes Gesuch garantiert eine rasche Bearbeitung.

Bezeichnung des Vorhabens: Fassadensanierung Weder
 Strasse, Nummer / PLZ / Ort: Rehetobelstrasse 126

Baugesuch

- Ordentliches Verfahren (Art. 138, 139 PBG)
 - Vereinfachtes Verfahren (Art. 140, 141 PBG)
 - Meldeverfahren (Art. 142, 143 PBG)
(nicht zulässig, wenn kant. Verfügungen erforderlich sind)
 - Teilentscheid (Art. 144 PBG)
- Vorbescheid** (Art. 145 PBG)

Grundbuchkreis
 Grundstück-Nr. F2002
 Baurecht-Nr.
 Versicherungs-Nr. F0547
 Visiere gestellt am
 Vorbesprechung am
 mit

Gesuchsteller/in / Bauherrschaft

Name/Firma Bruno Weder
 Strasse, Nr. Rehetobelstrasse 126
 PLZ, Ort 9037 Speicherschwendi
 Sachbearbeiter/in
 Telefon / Fax 071 344 43 63
 E-Mail

Anlagebetreiber/in / Mieter/in

identisch mit Gesuchsteller/in
 Bruno Weder
 Rehetobelstrasse 126
 9037 Speicherschwendi
 071 344 43 63

Projektverfasser/in

identisch mit Gesuchsteller/in
 Name/Firma Nägeli AG
 Strasse, Nr. Zwislenstrasse 27
 PLZ, Ort 9056 Gais
 Sachbearbeiter/in Simon Troxler
 Telefon / Fax 071 791 80 91
 E-Mail simont@naegeli-holzbau.ch

Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r

identisch mit Gesuchsteller/in
 Bruno Weder
 Rehetobelstrasse 126
 9037 Speicherschwendi
 071 344 43 63

Rechnungsadresse identisch mit Gesuchsteller/in / Bauherrschaft

Bruno Weder Rehetobelstrasse 126 9037 Speicherschwendi

Art des Vorhabens (Mehrfachnennungen möglich)

- Neubau
 - Umbau / Erweiterung Baujahr
 - Wiederaufbau
 - Abbruch
 - Fassadensanierung
 - Neubau oder Umnutzung von Wohnraum, Umnutzung von Hotelbetrieb in Gemeinde mit Zweitwohnungsanteil über 20% (Formular GD1 (Zusatzblatt Zweitwohnung) ausfüllen)
- Nutzungsänderung
 - Terrainveränderung
 - Reklame
 - Projektänderung zu BG-Nr. Gde.

Kurzbeschrieb des Vorhabens/der Projektänderung (bisherige und künftige Nutzung)

Beim Objekt an der Rehetobelstrasse 126 wird beabsichtigt die Nordfassade zu erneuern.
 Die bestehende Schindelfassade wird vollständig entfernt und durch eine neue Leistenschirmschalung ersetzt werden.
 Beim Rückbau der aktuellen Fassade sind keine schädlichen Materialien zu erwarten.
 Die Fenster werden durch neue Holz Fenster ohne Fensterläden ersetzt.

Angaben zum Standort des Vorhabens**G1**

2/3

Koordinaten des Bauvorhabens Y 2750495 / x1254561 (Bitte im Format 27yyyyy / 1xxxxxx eintragen)

Grundstückfläche m² Niveaupunkt m ü.M.

Zone gemäss Zonenplan Landwirtschaftszone

Schutzgegenstand

- Natur Landschaft Baudenkmal (Einzelobjekt oder Ensemble)
 Ortsbild Archäologisches Schutzgebiet

 Umgebungsschutz (in unmittelbarer Umgebung eines Schutzgegenstandes (Nachbarparzelle oder in Sichtweite))Grundwasser: Vorhaben liegt im Gewässerschutzbereich A_u A_o im übrigen Bereich üBLiegt das Vorhaben in einer Grundwasserschutzzone oder einem -areal? ja neinWenn ja, welche Zone S1 S2 S3 Areal prov. Schutzzone/Areal

Unterkante Baukörper m ü.M.

Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte m ü.M.

Ist das Grundstück im Kataster der belasteten Standorte eingetragen? ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, sind die erforderlichen Abklärungen durch eine Altlasten-Fachperson beizulegen

Entsorgung von BauabfällenFallen mehr als 200m³ Bauabfälle (Aushub und Abbruch) an? ja neinWurde das Bau- bzw. Abbruchobjekt vor 1990 erstellt oder sind umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe (Asbest, PCB, ...) zu erwarten? ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, muss zusätzlich eine Schadstoffermittlung beigelegt werden.

Ist der Standort im Prüfgebiet Bodenverschiebungen verzeichnet und fallen mehr als 50m³ Humus an? (entspricht einer Fläche von rund 200m²) ja neinIst der Aushub mit invasiven Neophyten oder sonst wie belastet? ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, muss ein Entsorgungskonzept beigelegt werden (vgl. Formular GF).

Naturgefahren: liegt das Vorhaben gemäss Gefahrenkarte im Abklärungsbereich (innerhalb Gefahrenkartenperimeter)?:

- Ja, keine Gefahr (weiss) Ja, Gefahr vorhanden (rot, blau, gelb, gelb/weiss) Nein, Gefahr unbekannt
 (keine weiteren Angaben erforderlich) (Formular GN Teil 1 ausfüllen) (Formular GN Teil 2 ausfüllen)

Bauweise / Materialangaben

| | UG | EG | OG | DG |
|--|---------------|---------------|---------|----|
| Aussenwände | Beton | Holzbau | Holzbau | |
| Innenwände | | | | |
| Decken | | | | |
| Fenster | Holz | Holz | Holz | |
| Fassade, äusserste Schicht (Material, Farbe) | Leistenschirm | Naturbelassen | | |
| Dach, äusserste Schicht (Material, Farbe) | Ziegel braun | | | |

Haustechnik

| | Leistung | | |
|----------------------------|------------------------------|------------------------------------|------------------|
| Gasfeuerung | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW |
| Ölfeuerung | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW |
| Holzfeuerung | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW |
| Anschluss Fernwärme | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW |
| Wärmepumpe Luft | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW |
| Wärmepumpe Erdreich | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW |
| Wärmepumpe Wasser | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW |
| Solaranlagen (Wasser) | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW _{th} |
| Wärmekraftkopplungs-Anlage | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW _{th} |
| Photovoltaik (Strom) | <input type="checkbox"/> neu | <input type="checkbox"/> bestehend | kW _p |

 realisiert mittels Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) Ersatzabgabe gestützt auf PV-Ersatzabgabe-Rechner Reduktion gew. Energiebedarf um mind. 5 kWh/m² EBF geplant (Nachweis in EN-101b)Lüftung neu bestehend ausser BetriebKühlung / Befeuchtung neu bestehend ausser Betrieb

andere:

Entsorgung von verschmutztem Abwasser

- Anschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation besteht
- Neuanschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation geplant
- Kleinkläranlagen
- Göllegrube
- Andere Verwertung

Entwässerungssystem

- Mischsystem
- Trennsystem
 - Versickerung
 - Einleitung in Gewässer

Parkierung/Verkehr**Personenwagen**

neu bestehend Total

| | | |
|-----------------------------------|---|---|
| Parkplätze im Freien | 5 | 5 |
| Parkplätze in Sammel-/Tiefgaragen | 3 | 3 |

Behindertengerechte Parkplätze (insgesamt)

Anzahl Wohneinheiten

Belüftung der Sammel-/Tiefgaragen natürliche Belüftung**Lastwagen**

neu bestehend Total

| | | |
|---|---|--|
| 5 | 3 | |
|---|---|--|

Veloparkierung nicht geschützt (im Freien)

geschützt (in Gebäude)

 mechanische Belüftung

Durch Vorhaben ausgelöster Mehrverkehr PW pro Tag

LKW pro Tag

 Aussenlärmbelastung durch das Vorhaben

Wenn ja, Nachweis über die Einhaltung des Vorsorgeprinzips und der Grenzwerte beilegen

Bauleitung Nägeli AG

zuständige Person Simon Troxler

Telefon 071 791 80 91 E-Mail simont@naegeli-holzbau.ch

Baubeginn ca. 2026

Bauvollendung ca. 2026

Bausumme Fr. (BKP 2 - nur Gebäude)

100'000

Datum 12.12.2025

Unterschriften

1) Falls mit Gesuchsteller/in nicht identisch

Gesuchsteller/in _____

Anlagebetreiber/in / Mieter/in 1) _____

Projektverfasser 1) _____

Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r 1) _____

Weitere Adressen

Gemeinde
Gesuchsteller/in
BG-Nr. Gemeinde

G1A

Rollen in Bezug auf das Gesuch

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Einzureichende Pläne und Unterlagen

Gemeinde St.Gallen
Gesuchsteller/in Bruno Weder
BG-Nr. Gemeinde

baubewilligungen@stadt.sg.ch

G1B 1/1

- Situationsplan / Katasterplan
- Grundrisse (inkl. Niveaupunkt. Angabe der Nutzung für jeden Raum; gemäss Wegleitung)
- Umgebungsplan
- Schnitte (u.a. Koten in m ü.M., gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze, inkl. Niveaupunkt)
- Fassaden (u.a. gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze)
- Nutzungsberechnung
- Brandschutzkonzept (Brandschutznachweis, Brandschutzpläne, QS Verantwortlicher Brandschutz)
- Fotos
- Reklamekonzept
- Zustimmung Unterschreitung Grenzabstand / erweiterte Grenzabstandsverpflichtung
- Energienachweis
- Höhe der Ersatzabgabe für Eigenstromerzeugung (mittels PV-Ersatzabgabe-Rechner erzeugter Ausdruck, unterzeichnet)
- Kopie Vereinbarung Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV)
- Kanalisationspläne 1:100 / 1:200 (mit allfälligen Abwasservorbehandlungs-/und Versickerungsanlagen)
- Versickerungs- bzw. Retentionsnachweis
- Nachweis Abflussbeiwert (GEP)
- Objektschutznachweis Naturgefahren (Formulare und Pläne)
- Erschliessungskonzept mit Sichtweiten gem. VSS-Norm 640 273a
- Verkehrsgutachten
- Lärm- und Schallschutznachweis
- Baugrubenplan
- Entsorgungskonzept (Aushub und Abbruch)
- Standortabklärung (Belastete Standorte)
- Hindernisfreies Bauen – Stellungnahme Procap St.Gallen-Appenzell

Zusätzliche Unterlagen Formular GC - Schutzraumbau- bzw. Ersatzbeitragspflicht

- Aufhebungsgesuch Schutzraum
- Situationsplan (mit eingezzeichneter Lage des Schutzraums, den Fluchtröhren, den Notausstiegen und Angabe zum Trümmerbereich)
- Grundriss und Schnitte 1:50 oder 1:100 des Schutzraumes mit Belüftung, Möblierung und Beleuchtung
- separates Lüftungsprojekt (bei Schutzräumen mit Schleuse)
- Statische Berechnung des Schutzraumes nach TWK 2017

Zusätzlich bei TWS-Schutzräumen

- Projekt Sanitär
- Projekt Elektro
- Projekt Kanalisation

Zusätzliche Unterlagen Formular K1 - Gesuch für gewerbliche Bauten und Anlagen

- Lüftungspläne 1:100 / 1:200 oder grösser
- Pläne der Altanlage bei Umbau, Erweiterung und Ersatz
- Löschwasserkonzept (Pläne und Beschreibung)
- ATEX/Ex-Zonenpläne

Zusätzliche Unterlagen Formular K2 - Eingriffe in den Untergrund oder ins Grundwasser

- Grundbuch- und Katasterplanausschnitt mit eingetragenem Anlagestandort sowie der Wasserentnahme und -rückgabe.
- Hydraulisches Schema mit allen Kontroll-, Mess- und Sicherheitseinrichtungen.
- Längenprofil, Situation, Normalprofil (Grabenquerschnitt), Gewässerquerung
- Hydrogeologische Unterlagen bzw. Gutachten mit Kartenauszügen (GSK, GWK, ESK, KbS)
- Umströmungsnachweis (nach Anhang 4 Ziff. 211 Abs. 2 GschV)
- Technischer Bericht zur Anlage mit Betriebskonzept inkl. Wasserbedarfsberechnung
- Situationsplan Erdwärmesonde(n) 1:500 mit Grundriss Gebäude integriert.
- Bestätigung Bohrfirma mit Bohrtermin (einzureichen vor Bohrtermin)

Zusätzliche Unterlagen

-
-
-
-

Prüfung der Gemeinde nach Bauverordnung

Gemeinde St.Gallen
Gesuchsteller/in Bruno Weder
BG-Nr. Gemeinde

baubewilligungen@stadt.sg.ch

G11 1/3

Prüfung des Vorhabens durch die Gemeinde nach Bauverordnung**Tiefbauamt**

- An Kantonsstrassen (Strassenpolizeiliche Bewilligung/Sondernutzung/Konzession)
- Lärmschutz (im Bereich von Kantonsstrassen)

Kantonspolizei

- Signalisationen (Verkehrsanordnungen)
- Reklameanlagen im Sichtbereich von Kantons- und Nationalstrassen
- Verkehrssicherheit
- Waffen / Sprengstoff

Amt für Militär und Zivilschutz

- Genehmigung Schutzaumprojekte über 50 Schutzplätze
- Ersatzbeitragsgesuche
- Gesuch um Umbau/Aufhebung des Schutzaums
- TWS-Schutzaum
- Kugelfangsysteme

Amt für Raumentwicklung und Geoinformation

- Ausnahmebewilligung nach Art. 108 Abs. 4 PBG
- Bauten und Anlagen ausserhalb Bauzone
- Bauten und Anlagen innerhalb Waldabstand
- Bauten und Anlagen innerhalb Gewässerabstand/Gewässerraum
- Rodungsbewilligung
- Luftfahrthindernisse

Amt für Natur, Jagd und Fischerei

- Land- und Naturschutzgebiet
- An Gewässerraum (Eingriffe an Gewässer)
- Einleitung in ein Gewässer

Kantonsforstamt

- Bauten und Anlagen innerhalb Waldabstandslinie
- Rodungsbewilligung

Amt für Kultur

- Geschützte Einzelobjekte + Ortsbilder von kantonaler und nationaler Bedeutung
- Archäologisches Schutzgebiet

Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen

- Lebensmittelverarbeitung und Lagerung
- Tierschutz
- Raucherzimmer
- Trinkwasser + Badewasser
- Verkehrsmilchproduktion

Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen

- Naturgefahren, Objektschutznachweis
- Brandschutz (Brandschutzkonzept 2-fach)

Amt für Wirtschaft und Arbeit

- Arbeitnehmerschutz (Brandschutzkonzept 1-fach)

Amt für Soziales

- Heimaufsicht
- Kinderkrippen

Amt für Umwelt

- Belasteter Standort
- Bodenschutz
- Gasleitungen
- Gewässerschutz (Industrielle Abwasser, etc.)
- Grundwasserschutz (Au, Ao, Zu, Zo, S-Zone, Versickerung, Einleiten in Gewässer, etc.) Industrie und Gewerbe
- Luftreinhaltung
- Lärmschutz (Antrag für kant. Zustimmung nach Art. 31 Abs. 2 LSV)
- Störfallvorsorge
- UVP-Pflicht
- Wassergefährdende Flüssigkeiten
- Überprüfung durch NISV-Fachstelle
- Einsprachen
- Erschütterungen
- Elektrizitätserzeugungsanlagen (mit fossilem Brennstoff)

Amt für Wasser und Energie

- an Gewässern (Sondernutzungsbewilligung nach Gesetz über die Gewässernutzung GNG)
- wasserbauchliches Planverfahren
- Einleitung in Gewässer
- Naturgefahren, Gefährdungen
- Grundwasserabsenkung
- Erdsonden
- Grundwasserschutz (Au, Ao, Zu, Zo, S-Zone, Versickerung, Einleiten in Gewässer, etc.) Wohn- und öffentliche Bauten

Kantonsapotheke

- Lagerung/Verarbeitung von Medikamenten

Amt für Volksschulen

- Amt für Bildung (Sonderschulen)

Externe Stelle direkt durch Standordgemeinde zu koordinieren

- SBB (Bauten und Anlagen im Abstandsbereich) Grundstueckmanagement.gbp@sbb.ch
- Stromnetzbetreiber (Bauten und Anlagen im Abstandsbereich) info@esti.admin.ch
- Gesuch im Zusammenhang mit "Bauvorhaben" an Nationalstrassen (baupolizei.winterthur@astr.admin.ch)

Gesamt Anzahl einzureichender Baugesuche für Kanton 0
(Pro Fachbereich 1-fach, AWA 2-fach)

Brandschutzkonzept 0
(AFS 2-fach, AWA 1-fach)

Wenn eine kantonale Mitzuständigkeit besteht, sind folgende Angaben zu machen:

Fragen zu Verfahren (immer auszufüllen)

- | | | | | |
|--|--|-------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| 1. Sind Einsprachen eingegangen? | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | | |
| 1.1 Auflage pendent | von 08.01.26 bis | | 21.01.26 | |
| 2. Ist das Bauvorhaben UVP-pflichtig? | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | | |
| wenn ja, liegt die Kopie der Publikation im amtli. Organ der Gemeinde bei? | | | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| oder ist die Publikation im Amtsblatt erfolgt? Amtsblatt Nr. | | | | |
| 3. Liegt das Vorhaben im Perimeter eines genehmigten Sondernutzungsplanes | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | | |
| Ist eines der folgenden Verfahren häufig | <ul style="list-style-type: none"> • Zonenplanverfahren • Sondernutzungsverfahren • Teilstrassenplanverfahren | | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

Art, Umfang und Nutzung der heutigen Baute und Anlage entsprechen den bewilligten Plänen

Ja Nein, Bemerkungen

Fotos liegen bei Ja Nein

- Detaillierte Publikation im kantonalen Amtsblatt Nr.
- Anzeige an Organisationen:
 - Heimatschutz St.Gallen-Appenzell I.Rh., Postfach 931, 9001 St.Gallen
 - WWF St.Gallen/Appenzell, Postfach 2341, 9001 St.Gallen
 - Pro Natura St.Gallen-Appenzell, Postfach 103, 9014 St.Gallen

Bei Vorhaben, für die Strukturverbesserungsbeiträge beantragt werden:

- Detaillierte Publikation im kantonalen Amtsblatt Nr.

Antrag der Gemeinde / Bemerkungen

- Antrag für kantonale Zustimmung nach Art. 31 Abs. 2 LSV (separates Formular)
- Gesuch Ausnahmebewilligung mit Begründung (Art. 108 Abs. 4 PBG)
- Antrag Gemeinde für Ersatzbeitrag Schutzraum
- Weitere Anträge:

Der Unterzeichnende bestätigt, dass

- das Formular überprüft und vollständig ist;
- das Baugrundstück hinreichend erschlossen ist;
- sofern durchgeführt: die Baukontrolle ergeben hat,
dass der heutige Zustand hinsichtlich Art und Umfang der Nutzung den bewilligten Plänen entspricht.

Name des Bauverwalters der Gemeinde

Ort, Datum

Unterschrift

SG,

Amt für Baubewilligungen,
baubewilligungen@stadt.sg.

Hinweise zum weiteren Vorgehen

Der federführenden kantonalen Stellen sind zuzustellen:

- die vollständigen Gesuchsunterlagen in der erforderlichen Anzahl;
- eine Kopie aller Einsprachen inkl. Stellungnahme der Bauherrschaft;

Die Durchführung von Augenscheinen, Einspracheverhandlungen, usw. ist mit der federführenden Stelle des Kantons abzusprechen zwecks Vermeidung von Doppelspurigkeiten.



Gemeinde St.Gallen
Gesuchsteller/in Bruno Weder
Eingang Gemeinde
BG-Nr. Gemeinde
BG-Nr. Kanton

Zweck

- Entsorgungserklärung Dieses Formular enthält detaillierte Angaben über die geplante Entsorgung sämtlicher Baustellen-Abfälle. Es wird vor Baubeginn erstellt und der Bewilligungsbehörde eingereicht.
 - Entsorgungsnachweis Dieses Formular dient dazu, nach Abschluss der Bauarbeiten die effektiv durchgeführte Entsorgung gemäss Ziffer 5.3 von SIA-Empfehlung 430 nachzuweisen.

Angaben zur Entsorgung

Betreffend zugelassener Entsorgungsmöglichkeiten siehe Entsorgungswegweiser auf www.abfall.ch

| Abfallart | voraussichtliche Mengen | | Angaben zur Entsorgung (Anlage, Art und Ort der Entsorgung; Firmenbezeichnung, Bemerkungen) |
|--|-------------------------|---|---|
| | m³ | t | |
| Altholz (Konstruktions-, Ausbau-, Restholz, Holzmöbel) | 6 | | Max Müller AG Entsorgung St.Gallen |
| Fenster (Holz-, Metall-, Kunststoff-) | 2 | | Max Müller AG Entsorgung St.Gallen |
| | | | |

(*) Bitte beachten

- Bei Verdacht auf umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe wie Asbest oder PCB sind Vorabklärungen durch eine Fachperson notwendig (VVEA und Bauarbeitenverordnung, SR 832.311.141).

Vorabklärungen bzgl. dem Vorkommen von PCB und Asbest:

Es sind Vorabklärungen vorgesehen im Bereich

Vorabklärungen sind durchgeführt worden mit folgendem Ergebnis:



Gesuch für Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzone

K4 1/2

Gemeinde St.Gallen
Gesuchsteller/in Bruno Weder
Eingang Gemeinde
BG-Nr. Gemeinde
BG-Nr. Kanton

Geplante Nutzung

- zonenkonform Wohnen (Landwirtschaft/Gartenbau)
- zonenkonform Ökonomie (Landwirtschaft/Gartenbau)
- zonenfremd Wohnen
- zonenfremd Gewerbe
- standortgebunden

Art des Bauvorhabens

- Neubau
- Erweiterung / Umbau
- Änderung Umgebung
- Wiederaufbau
- Zweckänderung/Umnutzung mit baul. Massnahmen
- Zweckänderung/Umnutzung ohne baul. Massnahmen
- Innere Aufstockung
- Nichtlandwirtschaftlicher Nebenbetrieb
- Andere, z.B. Erschliessung

Landwirt. Gewerbe / Prod. Gartenbaubetrieb / Bodenunabhängiger Tierhaltungsbetrieb

- Landwirtschaftliches Gewerbe
- Produzierender Gartenbau
- Vollerwerbsbetrieb
- Nebenerwerbsbetrieb
- Bodenunabhängiger Tierhaltungsbetrieb

Werden die Tierschutzvorschriften eingehalten

Ja Nein

- Landwirtschaftlicher Gewässerschutz: Die berechnete Nährstoffbilanz (Suisse-Bilanz) und das Formular K4A sind beizulegen für folgende Bauvorhaben:
 - Hofdüngerlager: Erweiterungen, Änderungen
 - Stallbauten, -erweiterungen, -umbauten
 - Laufhöfe
 - Silobauten, -anlagen

Dem Gesuch ist die Berechnung der anrechenbaren Bruttogeschoßflächen und der nicht anrechenbaren Bruttonebenflächen (Aussenmasse) mit vermasster Planskizze für zonenfremde Bauten und Anlagen beizulegen. Die anrechenbaren Flächen und die nicht anrechenbaren Flächen sind für Wohnen und Gewerbe getrennt aufzuführen. Volumenvergrößerungen sind aufzuzeigen und zu begründen.

Folgende Aufstellungen sind beizulegen:

- Bestand 1.7.1972 (Wohnen) / 1.1.1980 (Gewerbe)
- Seit 1.7.1972 (Wohnen) / 1.1.1980 (Gewerbe) bereits ausgeführte Erweiterungen
- Geplante Erweiterungen
- Total Erweiterungen

Schutzgegenstand (Natur- und Landschaftsschutz; Denkmalpflege, Archäologie)

Sind Änderungen an einer geschützten Einzelbaute vorgesehen? (innen und/oder aussen) Ja Nein

Sind Naturobjekte betroffen? (z.B. geschützte Bäume, Hecken) Ja Nein

Liegt das Bauvorhaben innerhalb der Grenzen eines Schutzgegenstandes? Ja Nein

Wenn ja, in welchem?

- Naturschutzgebiet (inkl. Pufferzone)
- Landschaftsschutzgebiet
- Ortsbildschutzgebiet
- Lebensraum (Kern- oder Schongebiet)
- Landschaft mit schützenswerter Bausubstanz (gemäss Richtplan)
- BLN-Gebiet
- Moorlandschaft
- Archäologisches Schutzgebiet
- Fruchtfolgefläche
- ISOS

Umgebungsschutz:

Abstand zum Schutzgegenstand 105 m
 angrenzend

Abwasserbeseitigung

Das Vorhaben befindet sich:

Angeschlossen an öffentliche Kanalisation? Ja Nein

ausserhalb des Anschlussbereichs einer öffentlichen Kanalisation

Alternative Abwasserbeseitigung:

- Kleinkläranlage

Anlagenbeschrieb mit Typ und Hersteller:

Anlagegrösse (Einwohnergleichwerte):

Rückgabe gereinigtes Abwasser erfolgt über:

Vorfluter - Koordinaten Einleitstelle: y / x

Versickerung (im Bereich Au hydrologisches Gutachten beilegen)
- Koordinaten Versickerungsstelle: y / x

- Stapelung (abflusslose Grube)

Volumen: m³

Abnahmevertrag mit Gemeinde/Abwasserverband

landwirtschaftliche Verwertung